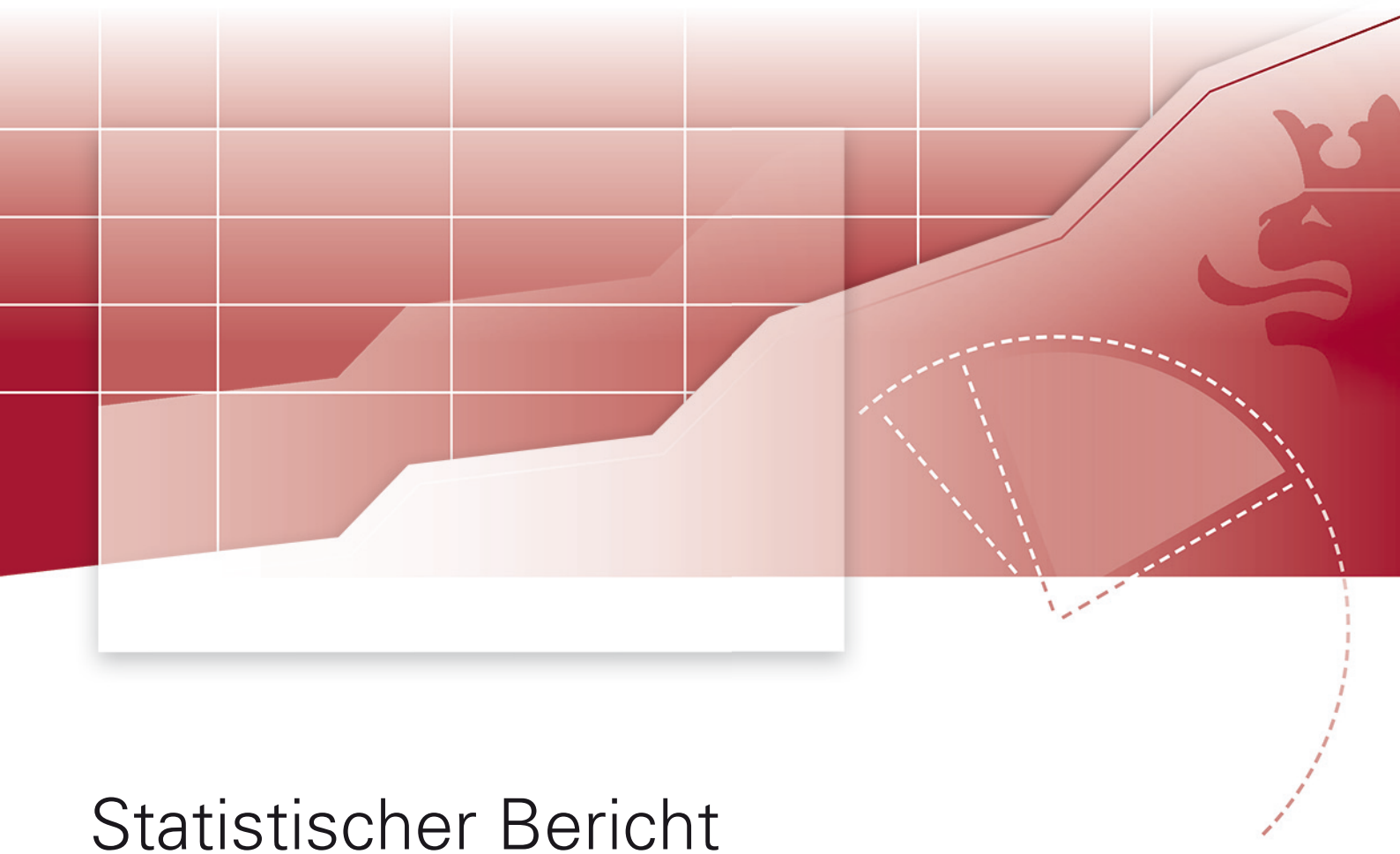
Z A H L E N · D A T E N · F A K T E N



Statistischer Bericht

E II - m 11 / 08

Bauhauptgewerbe in Thüringen Januar 2007 - November 2008

Bestell - Nr. 05 201

Thüringer Landesamt für Statistik
www.statistik.thueringen.de

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
…	Angabe fällt später an
/	Zahlenwert nicht sicher genug
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
( )	Aussagewert eingeschränkt
r	berichtigte Zahl
p	vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit
Telefon: 03681 354 251

Herausgegeben im Februar 2009

Heft-Nr.: 48 / 09
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen 2

Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im November 2008 5

Grafiken

1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe
   Entwicklung zum Vorjahr 6

2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
   Entwicklung zum Vorjahr 6

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
   Januar 2007 bis November 2008 7

4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe
   Januar 2007 bis November 2008 7

Tabellen Monatsberichtskreis

1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten 8

2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes 10

3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten 11

4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten 12

5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes
   nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten 13

Tabellen "Alle Betriebe"

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten 15

7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes
   nach ausgewählten Merkmalen 16

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen.
Im Rahmen der **jährlichen** Ergänzungserhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.
Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt. Damit ist ein Berichtskreissprung verbunden, der insbesondere in den neuen Ländern wegen der raschen Veränderungen der Wirtschafts- und Betriebsstruktur erheblich ist. Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten).
In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung.
Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

Methodische Hinweise

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003“ (WZ 2003) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.
Die WZ 2003 enthält für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, sondern insgesamt fünf Wirtschaftsgruppen bzw. siebzehn Klassen.
Zur Sicherung des im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) festgelegten unterschiedlichen Erhebungskonzeptes für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe werden die beiden Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „Hoch- und Tiefbau“ zum Bauhauptgewerbe und die Gruppen „Bauinstallation“, „Sonstiges Ausbaugewerbe“ und „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“ zum Ausbaugewerbe gezählt.
In den Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

Weitere Hinweise

Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.
Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.
Angaben, die sachlich nicht exakt sind, werden gesondert gekennzeichnet.

Definitionen

Betrieb

Örtliche Betriebseinheit des Baugewerbes.
Dazu zählen:
- Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes
- örtliche Einheiten (z.B. Haupt- und Zweigniederlassungen) mit Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie zu Unternehmen im übrigen Produzierenden Gewerbe oder zu sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen.
  (Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.)
- Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes, soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.
Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Angestellten sowie der Auszubildenden.
Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind.
Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/ nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer ein.
Anzahlungen ab 5 000 Euro für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Bauwerkes.
Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft [1)] (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post)	Hochbau Tiefbau
Öffentlicher Bau	Körperschaften des öffentlichen Rechts	Hochbau
	Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau
	Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Tiefbau
Wohnungsbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau
Straßenbau		Tiefbau

1) ohne Wohnungsbau

Abkürzungen

VjD Vierteljahresdurchschnitt

Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im November 2008

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten von Januar bis November 2008 geringfügig mehr Aufträge als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Umsatz lag, bei gleicher Zahl an Arbeitstagen, über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis und wurde mit weniger Beschäftigten erzielt. Die Umsatzproduktivität nahm deutlich zu.

Im Monat November 2008 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 121 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat November 2007 wurde ein um 13,9 Prozent niedrigeres Auftragsvolumen festgestellt.
Kumulativ gingen in den ersten elf Monaten dieses Jahres 2008 bei den Betrieben für 1 556 Millionen EUR Aufträge ein, 0,3 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.
Diese Entwicklung ist auf eine Erhöhung der wertmäßigen Nachfrage nach Bauleistungen im gewerblichen Bau (+ 6,3 Prozent) und im Wohnungsbau (+ 3,6 Prozent) zurückzuführen. Im öffentlichen und Straßenbau sank das Auftragsvolumen um 3,4 Prozent.

Im November 2008 realisierten die Betriebe des Bauhauptgewerbes einen Gesamtumsatz von 188 Millionen EUR, darunter einen baugewerblichen Umsatz von 187 Millionen EUR, 14,3 Prozent niedriger als im vergleichbaren Vorjahresmonat (bei zwei Arbeitstagen weniger).
Kumulativ wurde ein baugewerblicher Umsatz von 1 758 Millionen EUR und damit ein um 109 Millionen bzw. 6,6 Prozent höheres Ergebnis erzielt als im gleichen Vorjahreszeitraum.
Die einzelnen Bausparten zeigten unterschiedlich hohe Umsatzzuwächse: Im öffentlichen und Straßenbau wurden 10,2 Prozent, im Wohnungsbau 4,4 Prozent sowie im gewerblichen Bau 1,3 Prozent mehr ermittelt.

Mit 117 866 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität in den ersten elf Monaten 2008 um 8,8 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres (108 303 EUR). Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme je Beschäftigten um 2,1 Prozent.

An Löhnen und Gehältern wurden 37 Millionen EUR im Monat November 2008 gezahlt, damit 7,2 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Von Januar bis November 2008 waren es 367 Millionen EUR, das entsprach dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Löhne und Gehälter:

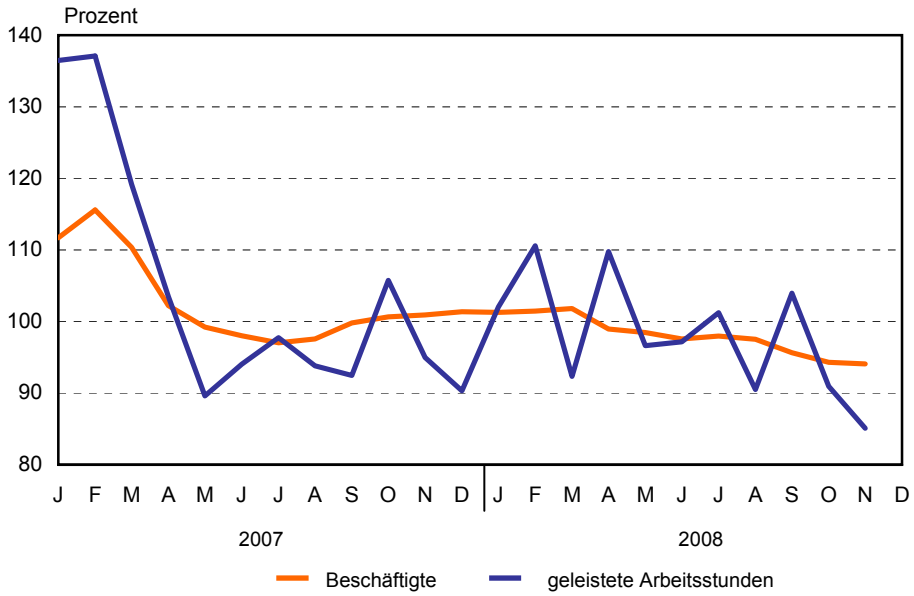
Monat/Jahr		Lohn/Gehalt je Beschäftigten in EUR
November	2007	2 420
September	2008	2 346
Oktober	2008	2 438
November	2008	2 388

Ende November 2008 wurden 303 Betriebe mit 15 411 Personen erfasst. Ende November 2007 gab es 319 auskunftspflichtige Betriebe mit 16 379 tätigen Personen. Der Rückgang der Beschäftigten Ende November 2008 gegenüber Ende November 2007 betrug demnach 5,9 Prozent bzw. 968 Personen.

Die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden war im November 2008 mit 1 725 Tausend Stunden um 14,9 Prozent unter denen des Vorjahresmonats. In den ersten elf Monaten des Jahres 2008 wurden 18 341 Tausend Arbeitsstunden geleistet. Das war ein um 2,7 Prozent geringeres Ergebnis als im Vorjahreszeitraum.

1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

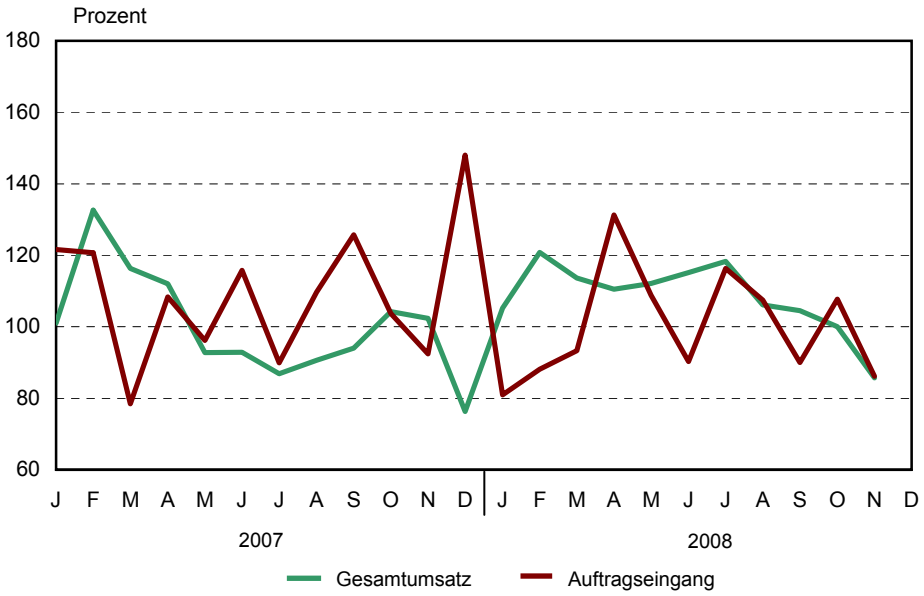
Entwicklung zum Vorjahr



Thüringer Landesamt für Statistik

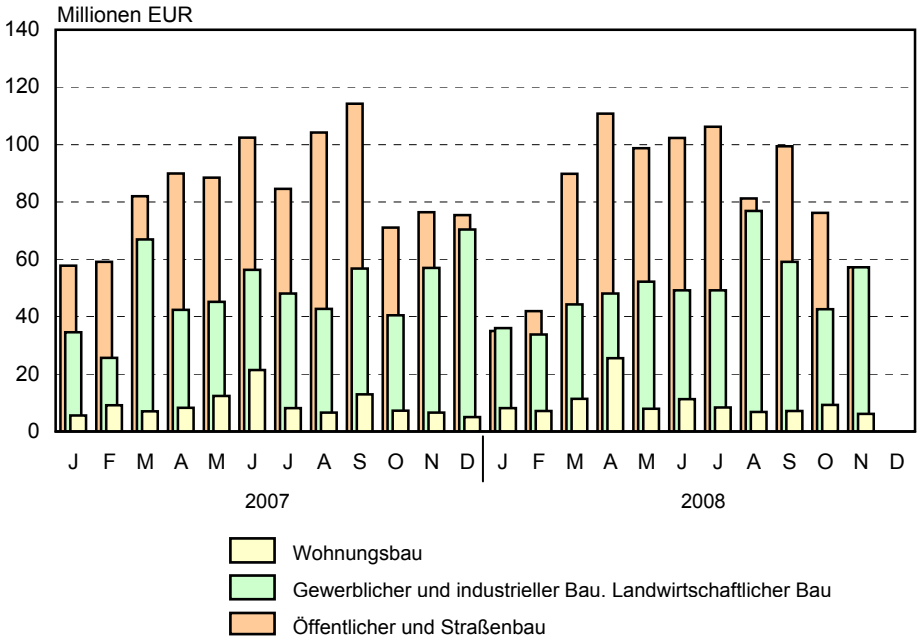
2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Entwicklung zum Vorjahr



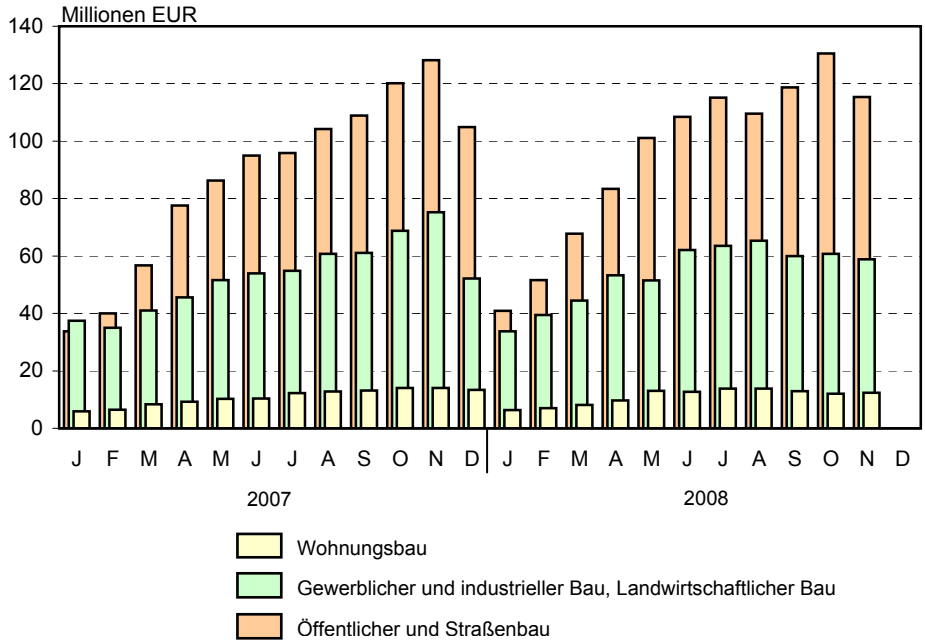
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
Januar 2007 bis November 2008



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe
Januar 2007 bis November 2008



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2003	Jahr Monat	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]	Geleistete Arbeits-stunden	Bruttolohn- und -gehalt-summe	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags-eingang
		Anzahl		1000 Std.	1000 EUR			
45.1		**Vorbereitende Baustellenarbeiten**						
	2000	17	2 444	3 670	54 419	189 352	187 921	184 029
	2001	15	2 241	3 307	51 239	173 294	170 714	160 265
	2002	14	1 520	2 155	37 530	142 499	140 050	164 615
	2003	13	1 419	2 014	35 597	164 476	159 584	138 518
	2004	11	1 417	2 058	37 578	172 258	168 860	147 498
	2005	15	1 537	2 183	41 981	181 731	175 371	181 032
	2006	11	1 289	1 825	36 546	148 748	146 354	135 896
	2007	8	1 131	1 601	32 562	124 109	123 991	128 468
	2007							
	Jan. - Nov.	8	1 122	1 481	29 865	109 811	109 694	115 839
	Jan.	7	1 112	141	2 576	6 179	6 167	5 787
	Feb.	7	1 110	120	2 353	7 910	7 898	7 338
	März	7	1 099	137	2 536	8 900	8 878	8 251
	April	7	1 109	129	2 531	9 092	9 080	8 713
	Mai	7	1 103	141	2 674	10 285	10 273	11 318
	Juni	7	1 099	128	2 579	11 018	11 006	9 592
	Juli	7	1 090	126	2 558	10 758	10 752	9 905
	Aug.	7	1 074	129	2 651	8 888	8 882	9 168
	Sep.	7	1 075	117	2 407	9 937	9 931	9 758
	Okt.	12	1 242	159	4 045	13 766	13 760	24 905
	Nov.	12	1 232	154	2 956	13 078	13 066	11 102
	Dez.	12	1 228	120	2 697	14 298	14 297	12 629
	2008							
	Jan. - Nov.	11	1 117	1 435	30 215	126 816	126 767	137 777
	Jan.	12	1 106	131	2 573	6 652	6 633	6 420
	Feb.	12	1 110	123	2 467	9 639	9 619	8 505
	März	11	1 099	122	2 438	9 248	9 243	8 025
	April	11	1 124	138	2 598	10 255	10 250	7 992
	Mai	11	1 097	129	2 582	10 440	10 440	9 465
	Juni	10	1 082	122	2 507	12 558	12 558	11 131
	Juli	10	1 101	131	2 619	14 354	14 354	10 931
	Aug.	11	1 151	131	2 742	13 678	13 678	12 113
	Sep.	11	1 149	140	2 905	13 731	13 731	17 480
	Okt.	10	1 137	144	4 019	13 830	13 830	13 068
	Nov.	10	1 126	126	2 765	12 431	12 431	32 649
	Dez.							
45.2		**Hoch- und Tiefbau**						
	2000	678	29 792	37 435	645 374	2 584 937	2 555 799	2 045 654
	2001	574	25 021	30 726	554 646	2 267 604	2 243 801	1 770 025
	2002	484	20 097	24 434	463 013	1 926 500	1 902 592	1 563 028
	2003	405	17 072	21 307	406 940	1 735 982	1 711 465	1 417 144
	2004	364	15 077	19 076	371 674	1 602 516	1 587 184	1 412 435
	2005	328	13 890	18 059	345 865	1 557 033	1 542 122	1 338 561
	2006	303	13 761	18 256	350 709	1 756 539	1 738 522	1 468 965
	2007	302	14 278	18 559	368 814	1 712 354	1 695 197	1 573 912
	2007							
	Jan. - Nov.	301	14 248	17 370	337 396	1 554 840	1 539 105	1 435 676
	Jan.	302	13 439	966	26 565	71 520	70 997	92 058
	Feb.	302	13 201	964	23 006	74 189	73 590	86 601
	März	301	13 367	1 256	25 038	98 256	97 240	147 648
	April	302	13 956	1 493	29 271	125 081	123 281	131 814
	Mai	301	14 113	1 599	31 260	138 990	137 814	134 731
	Juni	300	14 232	1 762	31 296	149 704	148 290	170 514
	Juli	298	14 376	1 850	32 286	153 711	152 132	130 920
	Aug.	295	14 659	1 892	33 965	170 596	168 903	144 334
	Sep.	296	14 966	1 769	32 178	175 201	173 136	174 299
	Okt.	307	15 273	1 947	35 849	191 162	189 246	93 877
	Nov.	307	15 147	1 873	36 680	206 430	204 475	128 882
	Dez.	307	14 602	1 190	31 418	157 514	156 092	138 235
	2008							
	Jan. - Nov.	298	13 944	16 906	337 145	1 648 317	1 630 948	1 418 571
	Jan.	304	13 631	1 000	27 600	75 101	74 429	72 778
	Feb.	304	13 411	1 075	24 623	89 519	88 471	74 315
	März	303	13 628	1 163	25 927	112 510	111 163	137 417
	April	302	13 783	1 643	30 526	137 962	136 038	176 541
	Mai	296	13 887	1 552	30 979	156 992	155 271	149 416
	Juni	296	13 879	1 714	31 357	172 575	170 739	151 521
	Juli	295	14 053	1 869	33 329	180 162	178 274	152 850
	Aug.	294	14 193	1 698	31 720	176 800	175 028	152 830
	Sep.	294	14 194	1 820	33 091	179 806	177 865	148 112
	Okt.	292	14 440	1 773	33 960	191 163	189 458	114 869
	Nov.	293	14 285	1 598	34 033	175 728	174 211	87 922
	Dez.							

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2003	Jahr Monat	Betriebe [1]	Beschäftigte [1]	Geleistete Arbeits-stunden	Bruttolohn- und -gehalt-summe	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags-eingang
		Anzahl		1000 Std.	1000 EUR			
45.1/ 45.2		**Bauhauptgewerbe**						
	2000	695	32 236	41 105	699 793	2 774 289	2 743 720	2 229 683
	2001	589	27 262	34 033	605 885	2 440 899	2 414 515	1 930 290
	2002	499	21 617	26 588	500 543	2 069 000	2 042 642	1 727 643
	2003	417	18 490	23 321	442 537	1 900 457	1 871 049	1 555 662
	2004	375	16 494	21 134	409 252	1 774 774	1 756 044	1 559 933
	2005	343	15 427	20 243	387 846	1 738 765	1 717 493	1 519 592
	2006	314	15 051	20 081	387 256	1 905 288	1 884 876	1 604 862
	2007	310	15 409	20 160	401 376	1 836 463	1 819 188	1 702 380
	2007							
	Jan. - Nov.	309	15 370	18 850	367 261	1 664 651	1 648 799	1 551 515
	Jan.	309	14 551	1 108	29 142	77 699	77 164	97 845
	Feb.	309	14 311	1 083	25 359	82 098	81 488	93 939
	März	308	14 466	1 392	27 574	107 155	106 119	155 899
	April	309	15 065	1 622	31 802	134 174	132 362	140 527
	Mai	308	15 216	1 739	33 934	149 275	148 087	146 049
	Juni	307	15 331	1 890	33 875	160 721	159 295	180 106
	Juli	305	15 466	1 976	34 843	164 469	162 884	140 825
	Aug.	302	15 733	2 021	36 617	179 484	177 785	153 502
	Sep.	303	16 041	1 886	34 585	185 139	183 068	184 057
	Okt.	319	16 515	2 107	39 894	204 928	203 007	118 782
	Nov.	319	16 379	2 027	39 636	219 508	217 541	139 984
	Dez.	319	15 830	1 310	34 115	171 811	170 389	150 865
	2008							
	Jan. - Nov.	308	15 061	18 341	367 361	1 775 132	1 757 715	1 556 348
	Jan.	316	14 737	1 130	30 173	81 753	81 061	79 197
	Feb.	316	14 521	1 198	27 090	99 157	98 091	82 820
	März	314	14 727	1 286	28 365	121 758	120 406	145 441
	April	313	14 907	1 781	33 124	148 217	146 289	184 533
	Mai	307	14 984	1 680	33 562	167 431	165 711	158 881
	Juni	306	14 961	1 836	33 864	185 134	183 298	162 652
	Juli	305	15 154	2 000	35 948	194 515	192 628	163 781
	Aug.	305	15 344	1 829	34 462	190 477	188 706	164 943
	Sep.	305	15 343	1 960	35 996	193 537	191 596	165 593
	Okt.	302	15 577	1 916	37 979	204 992	203 288	127 937
	Nov.	303	15 411	1 725	36 798	188 159	186 643	120 571
	Dez.							

1) Monatsdurchschnitt

2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

Merkmal	Einheit	November 2008	Oktober 2008	November 2007	Veränderung in % November 2008 gegenüber		Januar - November [1]		
					Oktober 2008	November 2007	2008	2007	Veränderung in %
Erfasste Betriebe	Anzahl	303	302	319	0,3	- 5,0	308	309	- 0,2
Beschäftigte	Anzahl	15 411	15 577	16 379	- 1,1	- 5,9	15 061	15 370	- 2,0
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	1 725	1 916	2 027	- 10,0	- 14,9	18 341	18 850	- 2,7
Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme	1000 EUR	36 798	37 979	39 636	- 3,1	- 7,2	367 361	367 261	0,0
Gesamtumsatz	1000 EUR	188 159	204 992	219 508	- 8,2	- 14,3	1 775 132	1 664 651	6,6
darunter baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	186 643	203 288	217 541	- 8,2	- 14,2	1 757 715	1 648 799	6,6
Auftragseingang	1000 EUR	120 571	127 937	139 984	- 5,8	- 13,9	1 556 348	1 551 515	0,3
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	51	52	51	- 1,9	-	49	50	- 2,0
Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme je Beschäftigten	EUR	2 388	2 438	2 420	- 2,1	- 1,3	24 392	23 894	2,1
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	12 209	13 160	13 402	- 7,2	- 8,9	117 866	108 303	8,8

1) erfasste Betriebe und Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohnungsbau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insgesamt	Davon	
		zusammen	darunter Hochbau	zusammen	davon					
					Hochbau	Tiefbau				
						zusammen	darunter Straßenbau		Hochbau	Tiefbau
	Auftragseingang in 1000 EUR									
2000	379 141	813 959	438 125	1 036 582	202 085	834 497	407 808	2 229 683	1 019 352	1 210 331
2001	275 382	648 971	400 719	1 005 937	207 264	798 673	405 228	1 930 290	883 365	1 046 925
2002	203 227	559 119	320 182	965 298	201 002	764 296	378 770	1 727 643	724 411	1 003 233
2003	162 066	561 145	305 261	832 451	182 587	649 864	299 588	1 555 662	649 914	905 748
2004	131 730	527 615	311 595	900 589	171 222	729 367	395 544	1 559 933	614 546	945 388
2005	124 681	474 981	257 635	919 931	197 901	722 030	359 721	1 519 592	580 216	939 376
2006	110 377	574 986	324 156	919 499	204 054	715 445	391 569	1 604 862	638 587	966 275
2007	110 294	586 660	305 693	1 005 426	208 714	796 712	399 455	1 702 380	624 701	1 077 679
2007										
Jan.-Nov.	105 252	516 228	267 445	930 035	180 537	749 498	380 296	1 551 515	553 235	998 281
Jan.	5 550	34 559	23 223	57 736	6 079	51 657	39 529	97 845	34 853	62 992
Feb.	9 121	25 664	16 965	59 155	14 712	44 443	13 869	93 939	40 798	53 141
März	7 058	66 898	34 269	81 943	18 153	63 791	31 470	155 899	59 480	96 420
April	8 292	42 336	21 046	89 898	15 494	74 405	29 773	140 527	44 832	95 695
Mai	12 342	45 221	20 413	88 486	14 350	74 135	32 804	146 049	47 105	98 944
Juni	21 374	56 370	28 980	102 361	21 197	81 164	46 247	180 106	71 551	108 555
Juli	8 107	48 115	23 964	84 603	17 435	67 168	37 227	140 825	49 506	91 319
Aug.	6 598	42 745	22 148	104 159	26 841	77 318	39 087	153 502	55 587	97 914
Sep.	12 985	56 807	32 509	114 264	14 418	99 846	47 116	184 057	59 912	124 145
Okt.	7 213	40 543	22 816	71 027	13 478	57 549	33 950	118 782	43 507	75 275
Nov.	6 611	56 970	21 112	76 403	18 380	58 022	29 225	139 984	46 103	93 881
Dez.	5 042	70 432	38 248	75 391	28 176	47 215	19 159	150 865	71 466	79 399
2008										
Jan.-Nov.	109 017	548 570	312 582	898 761	214 431	684 330	355 836	1 556 348	636 030	920 319
Jan.	8 137	36 020	21 762	35 039	8 544	26 495	14 669	79 197	38 444	40 753
Feb.	7 109	33 811	20 027	41 900	11 277	30 623	14 284	82 820	38 413	44 407
März	11 324	44 294	20 500	89 824	34 766	55 057	27 147	145 441	66 590	78 851
April	25 594	48 116	29 400	110 823	23 520	87 303	42 242	184 533	78 515	106 019
Mai	7 945	52 180	32 667	98 755	19 495	79 260	50 319	158 881	60 108	98 773
Juni	11 239	49 154	25 455	102 259	27 979	74 279	38 025	162 652	64 674	97 978
Juli	8 369	49 224	28 052	106 188	16 025	90 163	55 148	163 781	52 447	111 335
Aug.	6 850	76 893	56 496	81 200	19 153	62 047	24 933	164 943	82 499	82 444
Sep.	7 105	59 122	33 547	99 366	20 998	78 368	41 775	165 593	61 649	103 943
Okt.	9 221	42 571	26 713	76 144	21 551	54 593	22 864	127 937	57 485	70 452
Nov.	6 123	57 184	17 961	57 264	11 122	46 141	24 430	120 571	35 207	85 364
Dez.										
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %									
2000	- 31,8	- 6,2	- 15,8	- 2,9	- 15,5	0,7	- 3,9	- 10,5	- 22,5	2,9
2001	- 27,4	- 20,3	- 8,5	- 3,0	2,6	- 4,3	- 0,6	- 13,4	- 13,3	- 13,5
2002	- 26,2	- 13,8	- 20,1	- 4,0	- 3,0	- 4,3	- 6,5	- 10,5	- 18,0	- 4,2
2003	- 20,3	0,4	- 4,7	- 13,8	- 9,2	- 15,0	- 20,9	- 10,0	- 10,3	- 9,7
2004	- 18,7	- 6,0	2,1	8,2	- 6,2	12,2	32,0	0,3	- 5,4	4,4
2005	- 5,4	- 10,0	- 17,3	2,1	15,6	- 1,0	- 9,1	- 2,6	- 5,6	- 0,6
2006	- 11,5	21,1	25,8	- 0,0	3,1	- 0,9	8,9	5,6	10,1	2,9
2007	- 0,1	2,0	- 5,7	9,3	2,3	11,4	2,0	6,1	- 2,2	11,5
2007										
Jan.-Nov.	1,5	- 4,3	- 11,5	8,1	- 4,0	11,5	1,3	3,2	- 6,8	9,8
Jan.	- 18,1	84,1	75,4	5,1	- 69,6	47,8	229,4	21,6	- 12,9	55,6
Feb.	88,9	- 25,4	- 13,0	53,4	63,8	50,2	23,7	20,8	22,5	19,5
März	- 55,2	- 25,8	- 36,9	- 11,7	- 22,6	- 8,0	- 8,8	- 21,6	- 36,4	- 8,4
April	- 8,6	- 6,6	- 5,7	19,5	20,3	19,3	- 17,3	8,4	1,3	12,1
Mai	21,2	- 14,2	- 30,3	- 0,6	25,6	- 4,5	- 30,8	- 3,8	- 7,5	- 2,0
Juni	73,5	12,5	16,2	9,9	34,4	5,0	- 9,6	15,8	34,9	5,9
Juli	- 40,9	- 6,8	- 13,1	- 7,3	11,3	- 11,2	- 21,6	- 10,1	- 13,0	- 8,4
Aug.	3,8	- 10,7	- 16,5	21,6	35,8	17,4	2,7	9,7	5,5	12,3
Sep.	48,3	- 2,2	5,4	43,7	- 22,8	64,1	35,4	25,7	2,8	40,9
Okt.	- 23,4	- 7,3	- 8,0	15,7	- 20,7	29,6	63,8	3,7	- 15,0	18,9
Nov.	1,1	22,9	- 26,4	- 22,5	- 25,1	- 21,6	- 30,8	- 7,6	- 22,9	2,4
Dez.	- 24,1	96,6	72,9	26,8	76,9	8,5	19,5	48,0	59,9	38,7
2008										
Jan.-Nov.	3,6	6,3	16,9	- 3,4	18,8	- 8,7	- 6,4	0,3	15,0	- 7,8
Jan.	46,6	4,2	- 6,3	- 39,3	40,5	- 48,7	- 62,9	- 19,1	10,3	- 35,3
Feb.	- 22,1	31,7	18,0	- 29,2	- 23,3	- 31,1	3,0	- 11,8	- 5,8	- 16,4
März	60,4	- 33,8	- 40,2	9,6	91,5	- 13,7	- 13,7	- 6,7	12,0	- 18,2
April	208,7	13,7	39,7	23,3	51,8	17,3	41,9	31,3	75,1	10,8
Mai	- 35,6	15,4	60,0	11,6	35,9	6,9	53,4	8,8	27,6	- 0,2
Juni	- 47,4	- 12,8	- 12,2	- 0,1	32,0	- 8,5	- 17,8	- 9,7	- 9,6	- 9,7
Juli	3,2	2,3	17,1	25,5	- 8,1	34,2	48,1	16,3	5,9	21,9
Aug.	3,8	79,9	155,1	- 22,0	- 28,6	- 19,8	- 36,2	7,5	48,4	- 15,8
Sep.	- 45,3	4,1	3,2	- 13,0	45,6	- 21,5	- 11,3	- 10,0	2,9	- 16,3
Okt.	27,8	5,0	17,1	7,2	59,9	- 5,1	- 32,7	7,7	32,1	- 6,4
Nov.	- 7,4	0,4	- 14,9	- 25,1	- 39,5	- 20,5	- 16,4	- 13,9	- 23,6	- 9,1
Dez.										

4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Stichtag	Wohnungsbau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insgesamt	Davon	
		zusammen	darunter Hochbau	zusammen	davon				Hochbau	Tiefbau
					Hochbau	Tiefbau				
						zusammen	darunter Straßenbau			
Auftragsbestand in 1000 EUR										
VjD 2000	102 252	349 539	192 330	387 944	87 033	300 911	155 870	839 736	381 616	458 120
VjD 2001	73 540	256 774	159 917	377 582	101 887	275 695	149 176	707 896	335 344	372 552
VjD 2002	51 168	208 645	119 812	345 487	95 231	250 256	154 505	605 300	266 210	339 090
VjD 2003	37 143	182 386	108 502	325 206	86 283	238 923	148 882	544 735	231 927	312 807
VjD 2004	35 278	177 145	104 915	353 596	80 294	273 301	181 521	566 019	220 486	345 532
VjD 2005	35 874	163 877	89 157	396 603	106 447	290 156	203 876	596 353	231 478	364 875
VjD 2006	32 527	209 125	112 954	429 897	126 439	303 458	211 547	671 549	271 920	399 630
VjD 2007	28 637	185 458	94 011	542 096	142 360	399 736	184 343	756 191	265 008	491 183
2007										
31. März	22 971	177 345	93 496	421 882	134 349	287 533	194 780	622 197	250 816	371 382
30. Juni	37 939	172 141	83 104	599 725	140 628	459 097	198 658	809 805	261 671	548 134
30. September	31 549	181 124	90 912	603 863	145 560	458 303	195 264	816 535	268 020	548 515
31. Dezember	22 090	211 223	108 533	542 915	148 903	394 012	148 670	776 228	279 526	496 702
2008										
31. März	25 313	218 160	101 236	566 154	169 539	396 615	174 293	809 627	296 088	513 540
30. Juni	41 865	219 512	99 406	613 504	192 249	421 255	184 998	874 881	333 520	541 361
30. September	37 624	254 724	126 998	624 718	188 380	436 338	186 534	917 066	353 002	564 064
31. Dezember										
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
2008										
31. März	10,2	23,0	8,3	34,2	26,2	37,9	- 10,5	30,1	18,0	38,3
30. Juni	10,3	27,5	19,6	2,3	36,7	- 8,2	- 6,9	8,0	27,5	- 1,2
30. September	19,3	40,6	39,7	3,5	29,4	- 4,8	- 4,5	12,3	31,7	2,8
31. Dezember										
Veränderung gegenüber dem vorhergehenden Vierteljahr in %										
2008										
31. März	14,6	3,3	- 6,7	4,3	13,9	0,7	17,2	4,3	5,9	3,4
30. Juni	65,4	0,6	- 1,8	8,4	13,4	6,2	6,1	8,1	12,6	5,4
30. September	- 10,1	16,0	27,8	1,8	- 2,0	3,6	0,8	4,8	5,8	4,2
31. Dezember										

5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohnungsbau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insgesamt	Davon	
		zusammen	darunter Hochbau	zusammen	davon					
					Hochbau	Tiefbau			Hochbau	Tiefbau
						zusammen	darunter Straßenbau			
	baugewerblicher Umsatz in 1000 EUR									
2000	499 023	951 920	559 520	1 292 777	263 715	1 029 062	503 334	2 743 720	1 322 258	1 421 462
2001	349 148	854 709	541 317	1 210 658	236 254	974 404	480 679	2 414 515	1 126 718	1 287 796
2002	248 531	688 227	437 524	1 105 884	222 649	883 236	452 164	2 042 642	908 703	1 133 939
2003	203 764	658 803	390 751	1 008 482	220 791	787 691	398 813	1 871 049	815 305	1 055 744
2004	162 689	604 014	365 487	989 342	208 265	781 077	392 398	1 756 044	736 440	1 019 604
2005	139 543	577 509	362 528	1 000 440	197 729	802 712	425 733	1 717 493	699 800	1 017 693
2006	142 761	654 244	379 981	1 087 871	242 557	845 314	478 791	1 884 876	765 299	1 119 577
2007	130 294	637 452	378 232	1 051 441	237 811	813 630	416 258	1 819 188	746 337	1 072 851
2007										
Jan.-Nov.	116 943	585 271	348 986	946 584	216 830	729 754	383 693	1 648 799	682 759	966 040
Jan.	5 921	37 481	20 350	33 762	11 190	22 572	8 498	77 164	37 462	39 702
Feb.	6 509	34 991	23 706	39 988	12 961	27 027	9 911	81 488	43 176	38 312
März	8 396	41 022	26 925	56 701	16 265	40 436	19 040	106 119	51 586	54 533
April	9 228	45 564	29 645	77 570	19 470	58 100	30 170	132 362	58 343	74 018
Mai	10 216	51 567	32 046	86 304	19 348	66 955	34 668	148 087	61 611	86 476
Juni	10 381	53 996	33 408	94 919	19 242	75 676	42 318	159 295	63 032	96 264
Juli	12 208	54 849	31 324	95 827	18 318	77 509	43 122	162 884	61 850	101 034
Aug.	12 845	60 728	35 899	104 213	22 935	81 278	46 824	177 785	71 679	106 106
Sep.	13 109	61 031	36 653	108 928	23 103	85 825	47 174	183 068	72 864	110 203
Okt.	14 073	68 786	40 535	120 148	23 727	96 421	51 788	203 007	78 335	124 672
Nov.	14 055	75 260	38 494	128 226	30 272	97 954	50 178	217 541	82 821	134 720
Dez.	13 351	52 181	29 246	104 857	20 981	83 876	32 565	170 389	63 578	106 811
2008										
Jan.-Nov.	122 118	592 804	363 526	1 042 793	252 740	790 053	402 274	1 757 715	738 383	1 019 332
Jan.	6 381	33 719	21 153	40 961	12 996	27 965	9 804	81 061	40 530	40 531
Feb.	7 054	39 413	24 808	51 623	15 852	35 771	13 129	98 091	47 714	50 377
März	8 161	44 456	30 352	67 789	16 789	51 000	25 874	120 406	55 302	65 104
April	9 700	53 258	32 533	83 331	20 165	63 167	33 801	146 289	62 397	83 891
Mai	13 094	51 525	32 171	101 091	21 928	79 163	39 580	165 711	67 194	98 516
Juni	12 754	62 065	39 120	108 479	31 205	77 274	42 158	183 298	83 078	100 219
Juli	13 846	63 586	38 936	115 195	29 701	85 494	45 581	192 628	82 484	110 144
Aug.	13 824	65 292	37 539	109 589	23 512	86 077	43 608	188 706	74 875	113 830
Sep.	12 888	59 948	35 919	118 760	26 095	92 665	49 143	191 596	74 902	116 694
Okt.	12 021	60 695	37 248	130 572	27 116	103 456	54 900	203 288	76 384	126 904
Nov.	12 394	58 846	33 747	115 403	27 382	88 021	44 697	186 643	73 523	113 120
Dez.										
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %									
2000	- 34,9	- 8,3	- 9,6	2,8	- 12,3	7,5	0,4	- 10,4	- 21,6	3,3
2001	- 30,0	- 10,2	- 3,3	- 6,4	- 10,4	- 5,3	- 4,5	- 12,0	- 14,8	- 9,4
2002	- 28,8	- 19,5	- 19,2	- 8,7	- 5,8	- 9,4	- 5,9	- 15,4	- 19,3	- 11,9
2003	- 18,0	- 4,3	- 10,7	- 8,8	- 0,8	- 10,8	- 11,8	- 8,4	- 10,3	- 6,9
2004	- 20,2	- 8,3	- 6,5	- 1,9	- 5,7	- 0,8	- 1,6	- 6,1	- 9,7	- 3,4
2005	- 14,2	- 4,4	- 0,8	1,1	- 5,1	2,8	8,5	- 2,2	- 5,0	- 0,2
2006	2,3	13,3	4,8	8,7	22,7	5,3	12,5	9,7	9,4	10,0
2007	- 8,7	- 2,6	- 0,5	- 3,3	- 2,0	- 3,7	- 13,1	- 3,5	- 2,5	- 4,2
2007										
Jan.-Nov.	- 4,4	1,6	2,7	- 1,7	1,5	- 2,6	- 10,7	- 0,8	1,0	- 2,0
Jan.	10,9	19,3	4,8	- 14,5	9,8	- 22,9	- 8,4	1,2	7,2	- 3,8
Feb.	68,3	42,8	42,6	21,7	25,2	20,0	11,3	33,1	40,0	26,1
März	36,0	16,3	12,1	15,6	20,4	13,7	20,9	17,2	18,0	16,5
April	- 3,7	6,2	7,1	17,8	19,7	17,1	17,2	11,8	9,0	14,1
Mai	- 24,8	- 6,1	- 0,9	- 4,6	- 0,5	- 5,8	- 17,7	- 6,9	- 5,8	- 7,7
Juni	- 20,3	- 9,4	- 6,0	- 3,4	- 2,9	- 3,6	- 12,6	- 6,8	- 7,8	- 6,1
Juli	- 14,8	- 14,1	- 14,2	- 11,4	- 29,0	- 5,8	- 14,4	- 12,6	- 19,3	- 7,8
Aug.	- 3,0	- 4,9	- 8,9	- 12,4	- 9,4	- 13,2	- 17,0	- 9,3	- 8,0	- 10,2
Sep.	- 8,9	- 2,8	0,4	- 7,3	- 10,7	- 6,4	- 12,4	- 6,0	- 5,1	- 6,6
Okt.	- 4,0	6,3	22,9	3,9	20,6	0,5	- 12,6	4,1	16,3	- 2,3
Nov.	- 0,2	4,0	- 0,8	1,3	10,4	- 1,2	- 15,9	2,1	3,1	1,5
Dez.	- 34,8	- 33,1	- 27,1	- 16,1	- 27,5	- 12,7	- 33,6	- 23,8	- 29,0	- 20,3
2008										
Jan.-Nov.	4,4	1,3	4,2	10,2	16,6	8,3	4,8	6,6	8,1	5,5
Jan.	7,8	- 10,0	3,9	21,3	16,1	23,9	15,4	5,1	8,2	2,1
Feb.	8,4	12,6	4,6	29,1	22,3	32,4	32,5	20,4	10,5	31,5
März	- 2,8	8,4	12,7	19,6	3,2	26,1	35,9	13,5	7,2	19,4
April	5,1	16,9	9,7	7,4	3,6	8,7	12,0	10,5	6,9	13,3
Mai	28,2	- 0,1	0,4	17,1	13,3	18,2	14,2	11,9	9,1	13,9
Juni	22,9	14,9	17,1	14,3	62,2	2,1	- 0,4	15,1	31,8	4,1
Juli	13,4	15,9	24,3	20,2	62,1	10,3	5,7	18,3	33,4	9,0
Aug.	7,6	7,5	4,6	5,2	2,5	5,9	- 6,9	6,1	4,5	7,3
Sep.	- 1,7	- 1,8	- 2,0	9,0	13,0	8,0	4,2	4,7	2,8	5,9
Okt.	- 14,6	- 11,8	- 8,1	8,7	14,3	7,3	6,0	0,1	- 2,5	1,8
Nov.	- 11,8	- 21,8	- 12,3	- 10,0	- 9,5	- 10,1	- 10,9	- 14,2	- 11,2	- 16,0
Dez.										

Noch: 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

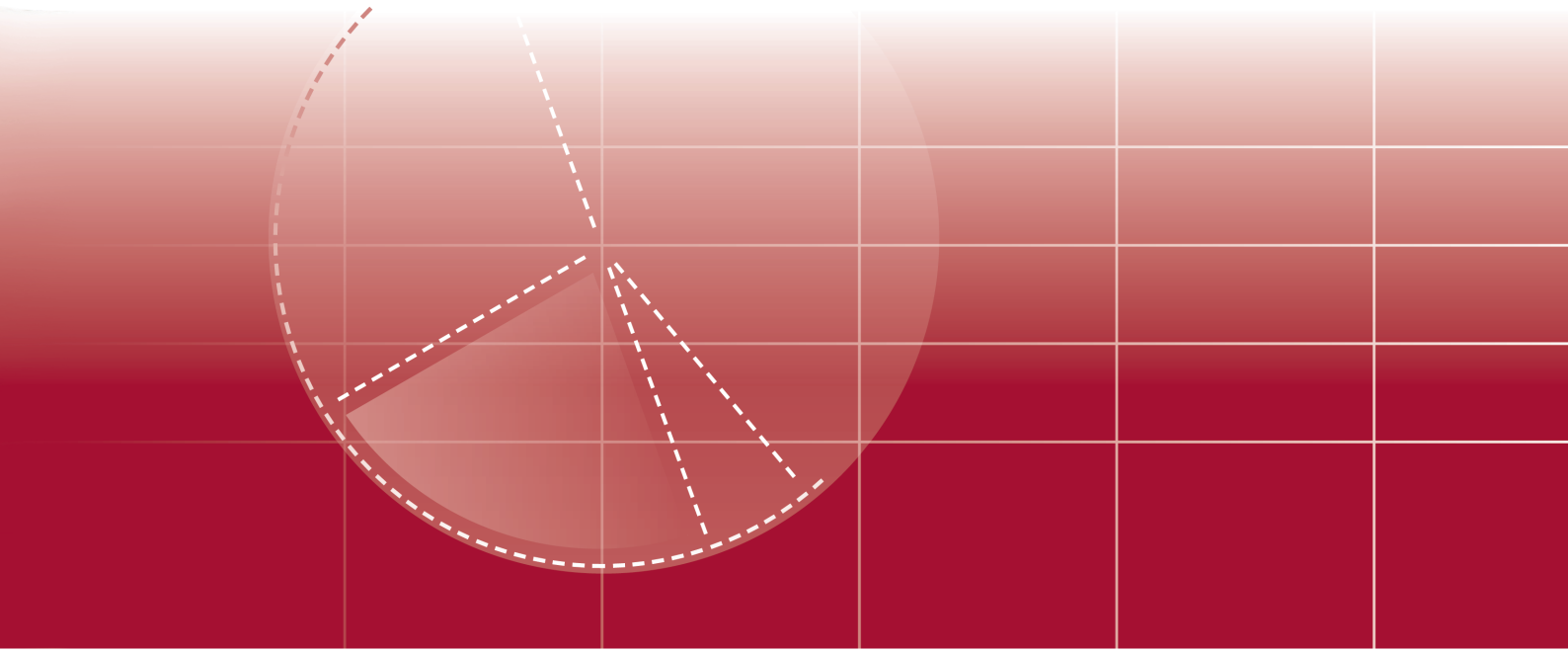
Jahr Monat	Wohnungsbau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insgesamt	Davon	
		zusammen	darunter Hochbau	zusammen	davon					
					Hochbau	Tiefbau			Hochbau	Tiefbau
						zusammen	darunter Straßenbau			
	geleistete Arbeitsstunden in 1000 Std.									
2000	9 349	13 299	7 139	18 457	3 855	14 602	6 832	41 105	20 342	20 763
2001	6 092	11 107	6 201	16 833	3 476	13 358	6 200	34 033	15 769	18 263
2002	4 127	8 313	4 928	14 149	3 076	11 073	5 129	26 588	12 131	14 458
2003	3 293	7 650	4 255	12 377	2 814	9 564	4 453	23 321	10 362	12 959
2004	2 679	6 935	3 742	11 521	2 460	9 061	4 371	21 134	8 880	12 254
2005	2 132	6 619	3 837	11 491	2 244	9 248	4 528	20 243	8 213	12 030
2006	1 893	7 276	3 983	10 912	2 111	8 800	4 377	20 081	7 988	12 093
2007	1 907	7 599	3 952	10 654	2 049	8 605	4 057	20 160	7 908	12 253
2007										
Jan.-Nov.	1 774	7 084	3 705	9 993	1 926	8 067	3 826	18 850	7 404	11 446
Jan.	101	472	244	534	128	406	134	1 108	473	634
Feb.	99	446	257	537	132	405	154	1 083	488	595
März	125	520	274	747	172	576	237	1 392	570	822
April	135	597	318	890	168	722	363	1 622	620	1 002
Mai	170	641	328	927	162	766	372	1 739	660	1 079
Juni	170	722	374	998	177	821	410	1 890	721	1 169
Juli	184	729	377	1 062	184	879	443	1 976	745	1 231
Aug.	183	734	384	1 104	206	898	447	2 021	773	1 248
Sep.	197	683	353	1 006	194	812	399	1 886	744	1 142
Okt.	212	774	402	1 120	199	921	449	2 107	814	1 293
Nov.	197	764	393	1 066	205	861	416	2 027	795	1 232
Dez.	133	515	247	661	123	538	231	1 310	504	806
2008										
Jan.-Nov.	1 663	7 097	3 870	9 581	1 930	7 652	3 609	18 341	7 462	10 879
Jan.	118	483	263	529	143	386	147	1 130	524	606
Feb.	111	527	301	560	142	418	160	1 198	554	644
März	125	528	286	633	120	512	223	1 286	531	755
April	169	703	370	909	177	731	339	1 781	716	1 064
Mai	162	635	345	883	159	724	347	1 680	666	1 015
Juni	164	711	379	961	190	771	387	1 836	733	1 103
Juli	171	749	414	1 080	218	862	424	2 000	803	1 198
Aug.	165	691	378	972	181	792	384	1 829	724	1 105
Sep.	163	717	394	1 079	215	865	428	1 960	772	1 188
Okt.	173	700	378	1 044	206	838	410	1 916	757	1 159
Nov.	141	651	361	932	180	751	360	1 725	683	1 042
Dez.										
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %									
2000	- 30,0	- 10,0	- 16,1	- 0,1	- 13,6	4,2	- 7,9	- 11,8	- 22,8	2,4
2001	- 34,8	- 16,5	- 13,1	- 8,8	- 9,8	- 8,5	- 9,2	- 17,2	- 22,5	- 12,0
2002	- 32,3	- 25,2	- 20,5	- 15,9	- 11,5	- 17,1	- 17,3	- 21,9	- 23,1	- 20,8
2003	- 20,2	- 8,0	- 13,7	- 12,5	- 8,5	- 13,6	- 13,2	- 12,3	- 14,6	- 10,4
2004	- 18,7	- 9,3	- 12,0	- 6,9	- 12,6	- 5,3	- 1,8	- 9,4	- 14,3	- 5,4
2005	- 20,4	- 4,6	2,5	- 0,3	- 8,8	2,1	3,6	- 4,2	- 7,5	- 1,8
2006	- 11,2	9,9	3,8	- 5,0	- 5,9	- 4,8	- 3,3	- 0,8	- 2,7	0,5
2007	0,7	4,4	- 0,8	- 2,4	- 3,0	- 2,2	- 7,3	0,4	- 1,0	1,3
2007										
Jan.-Nov.	0,4	5,3	- 0,2	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 5,6	1,2	- 0,7	2,4
Jan.	28,9	63,6	30,3	20,2	22,3	19,5	42,7	36,5	27,7	43,8
Feb.	17,1	55,4	38,4	28,6	15,0	33,7	70,1	37,1	26,7	47,0
März	10,9	13,2	0,5	25,4	21,2	26,7	38,2	19,2	8,3	28,1
April	- 14,6	5,3	2,9	5,6	8,7	4,9	7,0	3,5	- 0,1	5,8
Mai	- 10,4	- 7,1	- 12,6	- 12,5	- 16,7	- 11,6	- 17,2	- 10,4	- 13,1	- 8,6
Juni	- 14,5	0,2	- 8,2	- 8,5	- 10,8	- 8,0	- 12,6	- 6,0	- 10,4	- 3,0
Juli	- 5,6	0,3	- 8,2	- 3,4	- 12,9	- 1,1	- 6,2	- 2,3	- 8,8	2,2
Aug.	- 3,3	- 6,6	- 14,2	- 6,4	- 7,4	- 6,1	- 11,5	- 6,2	- 10,0	- 3,7
Sep.	7,8	- 3,2	- 12,0	- 12,7	- 11,5	- 12,9	- 19,7	- 7,5	- 7,3	- 7,7
Okt.	13,8	8,6	18,0	2,6	- 4,2	4,1	- 1,4	5,8	10,6	2,9
Nov.	2,9	- 2,4	4,9	- 8,1	0,3	- 9,9	- 18,2	- 5,0	3,2	- 9,7
Dez.	6,0	- 5,9	- 8,5	- 14,9	- 11,4	- 15,6	- 28,4	- 9,7	- 5,9	- 11,9
2008										
Jan.-Nov.	- 6,2	0,2	4,4	- 4,1	0,2	- 5,2	- 5,7	- 2,7	0,8	- 5,0
Jan.	17,1	2,3	7,6	- 1,0	11,6	- 4,9	9,7	2,1	10,7	- 4,4
Feb.	11,5	18,0	17,3	4,2	7,4	3,2	4,0	10,6	13,4	8,3
März	0,5	1,4	4,1	- 15,3	- 29,9	- 11,0	- 5,8	- 7,7	- 6,9	- 8,2
April	25,5	17,7	16,5	2,1	5,5	1,3	- 6,5	9,8	15,5	6,2
Mai	- 4,9	- 1,0	5,2	- 4,8	- 1,9	- 5,4	- 6,8	- 3,4	0,9	- 6,0
Juni	- 3,4	- 1,5	1,4	- 3,7	7,4	- 6,1	- 5,7	- 2,8	1,7	- 5,7
Juli	- 7,2	2,8	9,8	1,7	18,5	- 1,9	- 4,4	1,2	7,7	- 2,7
Aug.	- 9,8	- 5,8	- 1,4	- 11,9	- 12,2	- 11,8	- 14,0	- 9,5	- 6,3	- 11,5
Sep.	- 16,9	5,1	11,5	7,3	10,7	6,5	7,2	4,0	3,8	4,1
Okt.	- 18,8	- 9,6	- 5,9	- 6,8	3,2	- 9,0	- 8,8	- 9,0	- 7,0	- 10,3
Nov.	- 28,2	- 14,7	- 8,3	- 12,6	- 12,1	- 12,7	- 13,7	- 14,9	- 14,2	- 15,4
Dez.										

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten

Jahr Monat	Beschäftigte [1)]	Geleistete Arbeits-stunden	Bruttolohn- und -gehalt-summe	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerb-licher Umsatz
	Anzahl	1000 Std.	1000 EUR		
2000	49 192	62 562	972 945	3 736 914	3 691 954
2001	42 991	53 097	856 746	3 374 670	3 327 602
2002	36 438	44 490	740 978	2 975 439	2 931 760
2003	33 725	41 830	689 678	2 871 939	2 828 004
2004	31 546	38 850	653 343	2 768 845	2 739 440
2005	29 781	36 817	610 715	2 628 864	2 593 213
2006	29 302	37 078	612 585	2 874 662	2 842 883
2007	29 611	38 124	638 773	2 869 574	2 838 459
2007					
Jan. - Nov.	29 625	35 676	585 769	2 607 555	2 578 979
Januar	27 825	2 017	45 773	119 596	118 754
Februar	27 366	1 976	39 831	126 458	125 498
März	28 231	2 653	44 629	176 633	174 732
April	29 400	3 045	51 472	214 488	211 166
Mai	29 695	3 362	54 922	237 215	235 037
Juni	29 966	3 595	53 943	251 877	249 263
Juli	30 183	3 771	56 393	262 831	259 926
August	30 704	3 837	59 265	285 977	282 863
September	31 305	3 711	55 976	294 813	291 017
Oktober	30 729	3 950	61 983	309 461	306 029
November	30 476	3 759	61 582	328 206	324 694
Dezember	29 454	2 448	53 004	262 019	259 480
2008					
Jan. - Nov.	28 686	34 279	580 473	2 629 008	2 600 335
Januar	27 421	2 164	46 880	128 571	127 335
Februar	27 019	2 238	42 090	153 320	151 415
März	28 342	2 491	45 309	182 233	180 005
April	28 689	3 411	52 910	221 047	217 868
Mai	28 837	3 223	53 610	252 829	249 993
Juni	28 785	3 474	53 538	277 525	274 504
Juli	29 164	3 735	57 421	291 137	288 027
August	29 530	3 451	55 048	286 764	283 844
September	29 528	3 629	57 498	285 570	282 371
Oktober	29 274	3 427	59 002	284 724	282 057
November	28 962	3 036	57 167	265 288	262 916
Dezember					

1) Monatsdurchschnitt

7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Einheit	November 2008	Oktober 2008	November 2007	Veränderung in % November 2008 gegenüber Oktober 2008	Veränderung in % November 2008 gegenüber November 2007	Januar - November [1] 2008	Januar - November [1] 2007	Veränderung in %
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	28 962	29 274	30 476	- 1,1	- 5,0	28 686	29 625	- 3,2
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	3 036	3 427	3 759	- 11,4	- 19,2	34 279	35 676	- 3,9
davon									
Wohnungsbau	1000 Std.	746	915	1 159	- 18,5	- 35,6	9 864	10 634	- 7,2
Gewerblicher Bau	1000 Std.	1 093	1 169	1 189	- 6,5	- 8,1	11 991	11 775	1,8
davon									
Hochbau	1000 Std.	666	697	664	- 4,4	0,3	7 101	6 794	4,5
Tiefbau	1000 Std.	427	472	525	- 9,5	- 18,7	4 890	4 981	- 1,8
Öffentlicher und Straßenbau	1000 Std.	1 197	1 343	1 411	- 10,9	- 15,2	12 424	13 267	- 6,4
davon									
Hochbau	1000 Std.	280	320	367	- 12,5	- 23,7	3 107	3 357	- 7,4
Tiefbau	1000 Std.	917	1 023	1 044	- 10,4	- 12,2	9 317	9 910	- 6,0
darunter Straßenbau	1000 Std.	452	515	519	- 12,2	- 12,9	4 529	4 893	- 7,4
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1000 EUR	57 167	59 002	61 582	- 3,1	- 7,2	580 473	585 769	- 0,9
Gesamtumsatz	1000 EUR	265 288	284 724	328 206	- 6,8	- 19,2	2 629 008	2 607 555	0,8
Baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	262 916	282 057	324 694	- 6,8	- 19,0	2 600 335	2 578 979	0,8
davon									
Wohnungsbau	1000 EUR	45 886	44 505	64 489	3,1	- 28,8	510 306	560 276	- 8,9
Gewerblicher Bau	1000 EUR	84 061	87 076	107 188	- 3,5	- 21,6	882 060	884 181	- 0,2
davon									
Hochbau	1000 EUR	50 411	55 641	57 441	- 9,4	- 12,2	545 759	549 693	- 0,7
Tiefbau	1000 EUR	33 650	31 435	49 747	7,0	- 32,4	336 301	334 488	0,5
Öffentlicher und Straßenbau	1000 EUR	132 969	150 476	153 017	- 11,6	- 13,1	1 207 969	1 134 522	6,5
davon									
Hochbau	1000 EUR	32 411	32 147	42 206	0,8	- 23,2	305 866	303 750	0,7
Tiefbau	1000 EUR	100 558	118 329	110 811	- 15,0	- 9,3	902 103	830 772	8,6
darunter Straßenbau	1000 EUR	52 328	64 273	57 374	- 18,6	- 8,8	470 404	443 656	6,0

1) Beschäftigte im Monatsdurchschnitt